

Sportliche Höchstleistungen und Immobilienprojekte

Höhepunkte im Bezirk Affoltern 2007 – Januar bis April

Affoltern Anzeiger, 28.12.2007

Jedes Jahr ist im Rückblick von besonderen Ereignissen geprägt. Der nachstehende Jahresrückblick soll keine vollständige Aufzählung der verschiedenen Begebenheiten sein, sondern ein Sprung durchs Jahr mit Blick auf herausragende Ereignisse.

VON ANDREAS SCHLEGEL

Siegerin Evelyn Leu

Mitte Januar fanden in Deere Valley (USA) zwei Weltcupssprünge statt. Im ersten Wettkampf zog Evelyn Leu als Zweite in den Final ein. Leider konnte sie ihre gute Leistung vom ersten Durchgang nicht ganz wiederholen. Sie hatte Probleme und stürzte nach der Landung. Im zweiten Wettkampf zeigte sie ihre steigende Form auf beeindruckende Weise schon beim ersten Sprung. Mit einem Dreifachsalto mit zwei Schrauben lag sie mit beinahe zehn Punkten Vorsprung in Führung. Diese gute Ausgangslage wollte sie sich natürlich nicht nehmen lassen und bewies Nervenstärke im Schlussdurchgang. Sie gewann den Wettkampf überlegen vor zwei Chinesinnen. Der Ämtler Martin Walti belegte nach einem guten zweiten Sprung den fünften Platz. Ihm fehlten nur gerade drei Punkte für einen Podestplatz.



Evelyn Leu vor der Sprungschanze in Mettmenstetten. (Bild -ter.)



Skeleton: Die drei WM-Ersten. In der Mitte Weltmeister Gregor Stähli. (Bild zvg.)

40 Jahre RRC Amt

An seiner Generalversammlung von Ende Februar konnte der Radrennclub Amt seinen 40. Geburtstag feiern. In diesen Jahren hatte der Verein mit den Tour-de-Suisse-Etappenankünften, dem Tour-de-Suisse-Prolog, dem GP Tell und der Schweizer Meisterschaft der Frauen, des Militärs und der Junioren viele Höhepunkte erlebt. Ein weiterer Höhepunkt war der GP-Osterhas, der dieses Jahr bei sommerlichen Temperaturen stattfand. Mit einer herausragenden Besetzung vor eindrucklichen Zuschauerreihen stellte er alle bisherigen Anlässe in den Schatten. Sieger wurde schliesslich Simon Zahner, der im Vorjahr Dritter geworden war und Bruno Risi und Franco Marvulli deutlich distanzierte.



GP-Osterhas-Sieger Simon Zahner (rechts) überflügelt Madison-Weltmeister Bruno Risi. (Bild map.)

Gregor Stähli Weltmeister

An den Skeleton-Welttitelkämpfen in St.Moritz holte sich Gregor Stähli vom Skeleton-Club Säuliamt den Weltmeistertitel und seine zweite Goldmedaille. Bereits am ersten Wettkampftag versuchte Stähli, der bis Ende Oktober 2006 gearbeitet hatte und deshalb verzögert in Form kam, mit zwei herausragenden Rennläufen die Basis für eine Goldmedaille zu legen. Mit einem hauchdünnen Vorsprung auf die beiden Amerikaner Eric Bernotas und Zach Lund startete er in den zweiten Lauf. Dieser gelang ihm noch etwas besser, so dass er am zweiten Wettkampftag über ein bequemes Polster verfügte. Der dritte Durchgang gelang ihm nicht ganz wunschgemäß, aber den finalen Lauf gestaltete der Weltmeister zu einer eigentlichen Triumphfahrt.



Spatenstich zur Raststätte (von links): Peter Sandhofer, Irene Enderli, Alfred Fröhli, Robert Marty, Karl Schroeder, Karl Marty, Präsident der Gotthard-Raststätte, und Peter Mattli, Vizepräsident. (Bild -ter.)

Kasino im neuen Glanz

Nachdem im Januar 2006 die Bevölkerung das neue Gemeindezentrum besichtigen konnte, konnte ein Jahr später im März die Totalreparatur des

nun das Gemeindezentrum vollendet. Der repräsentative Kopfbau des Casinos erstrahlt sowohl aussen wie innen in neuem Glanz und prägt als markantes Gebäude die Obere Bahnhofstrasse ganz entscheidend mit. Die Architekten Müller Schmid AG konnten es

Neues OVA-Projekt

Die zur Amriswiler Hess-Immobilien-gruppe gehörende Nestor Immobilien AG in Zürich hat Ende März das OVA-Areal erworben. Verwaltungsratspräsident Hermann Hess zusammen mit

haltiges, schönes Projekt in guter Bauqualität zu realisieren. «Wir sind Perfektionisten, wir basteln nicht. Gewisse Vorstellungen und Skizzen bestehen schon. Nun suchen wir geeignete Architekten die über gute Referenzen verfügen. Auf dem OVA-Areal ist ge-

diese Richtung plant auch der neue Investor, der im Übrigen auch die Frage eines Hotelbaus prüfen will.

Spatenstich für Raststätte

Am Mittwoch vor Ostern erfolgte der Spatenstich für das 40-Mio.-Franken-Projekt einer Raststätte am Autobahnanschluss in Affoltern. Trotz anfänglich ablehnender Haltung der damaligen Baudirektion gelang einigen Initianten zusammen mit einem Planungsteam und der Unterstützung von über 500 Säuliamtlern das Kunststück, das Projekt zu verwirklichen. Das ganz grosse, erste Ziel war damit erreicht und beschädigte die Initianten und alle, die sich für dieses für die Region bedeutende Projekt eingesetzt hatten. Der Gemeindepräsidenten-Verband des Bezirks Affoltern und die Standortförderung hatten von Anfang an das Projekt begleitet und unterstützt, gibt doch die Raststätte die Möglichkeit, einheimische Produkte anbieten zu können und sie schafft rund 100 Arbeitsplätze. Auf dem Gemeindegebiet von Affoltern wird die Raststätte der grösste Arbeitgeber sein.

Neue Alterswohnungen

Die Baugenossenschaft Alterswohnungen Affoltern (BAWA) realisiert im Dreieck Centralweg, Innere Grundstrasse und Betpurstrasse 30 weitere Alterswohnungen. Im Idealfall sind diese Ende 2008 bezugsbereit. Vor Jahresfrist war an der Generalversammlung der Entscheid gefallen: Die Genossenschaft stimmte dem Landkauf zu. Inzwischen nahmen die Architekten Burler und Partner AG und Dachter Partner die Arbeit auf. «BAWA – Wohnen im Zentrum von Affoltern» lautet der Titel des Vorhabens, für das mit Anlagekosten (ohne Land) von 12,5 Mio.Franken gerechnet wird. Die Finanzierung ist gesichert und die Baugebabe war von den April geplant.

ANZEIGE

SPITEX

Pflege, Betreuung, Haushaltshilfe und Nachtwache (Tag und Nacht auch Sa/So) kranken-kassen-erkannt und fixe Preise.

Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG

Dufourstrasse 137